

Aktionsraumplanung für Scharnhorst-Ost

Projektname:	Berufswahlorientierung und Vorbereitung durch Vorbilder – für Jugendliche mit Migrationshintergrund
Projektbeschreibung:	<p>Problemstellung</p> <p>Das Vorbildernetzwerk übernimmt im Übergang Schule/Beruf Funktionen, die von den Migrantenfamilien nicht genügend wahrgenommen werden können. Häufig fehlt in den Familien das positive Vorbild von Menschen, die eine erfolgreiche berufliche Perspektive umgesetzt haben und darüber berichten können. Die professionellen Vorbilder unterstützen daher die Familien bei der beruflichen Zukunft ihrer Kinder.</p> <p>Bedarf</p> <p>Jeder 3. Jugendliche in der Region Scharnhorst hat einen Migrationshintergrund. Insbesondere Jugendlichen mit Migrationshintergrund bekommen nur schlecht einen Zugang hat keinen einfachen Zugang, weniger kommen über die 2. Schwelle, Berufswahlspektrum ist eingeschränkt,</p> <p>Die Schwelle aus der Schule in die Ausbildung/Beschäftigung ist für viele Jugendliche allgemein aber auch besonders für Jugendliche mit Migrationshintergrund schwer zu überwinden.</p> <p>Viele Jugendliche befinden sich darüber hinaus in sgn. Warteschleifen in den Berufskollegs, weil sie keinen Ausbildungsplatz gefunden haben. Der angespannte Ausbildungsmarkt, Diskrepanzen zwischen Berufswünschen und -realität und zwischen Anforderungen und vorhandenen Kenntnissen und Fähigkeiten werden als wichtige Gründe für jene Schwierigkeiten gesehen.</p> <p>Innovationsgehalt</p> <p>In dem vorliegenden Ansatz wird ein bewährter Ansatz einer Netzwerkstruktur zur beruflichen Förderung von jugendlichen Migranten und Migrantinnen mit einem Ansatz einer systematischen Kompetenzentwicklung von Coaches (Azubis) mit Migrationshintergrund in einem Innovationsprojekt verbunden.</p> <p>Die in diesem Ansatz beschriebenen Vorbilder unterstützen Schüler ab der Klasse 9. und 10. mit ihren beruflichen Erfahrungen gezielt.</p>
Projektziele:	<p>Zielgruppe</p> <p>Das Vorbilder-Netzwerk richtet sich an jugendliche Migranten in unterschiedlichen Lebenssituationen und agiert Stadtteil bezogen. Die Vorbilder ergänzen systematisch und kompetent die Informations- und Orientierungsaktivitäten von Eltern, Lehrern und kommunalen Betreuern. Das Netzwerk richtet sich gezielt an Jugendliche mit Migrationshintergrund (Alter bis 25 Jahre) in ihren Stadtteilen, an Schulen, an Sportvereine, an Migranten-Selbst-Organisationen, an Jugendfreizeitstätten und an Betriebe in der Region Hagen. Insgesamt sollen 100 Jugendliche informiert, orientiert und kompetent für den Übergang in Ausbildung/Beruf gemacht werden.</p>

Aktionsraumplanung für Scharnhorst-Ost

Welche Problemlagen werden mit dem beschriebenen Projekt im Aktionsraum behoben/ verringert?	Ziele und angestrebte Ergebnisse Durch die Tätigkeit der Vorbilder erhalten ca. 150 Jugendliche mit Migrationshintergrund eine Motivation und einen Zugang zum systematischen Erwerb von beruflichen Kompetenzen. Dadurch erwerben sie individuell eigene Voraussetzungen für eine berufliche Eingliederung und für eine langfristige Sicherung der eigenen Beschäftigung. Die Vorbilder machen die Jugendlichen mit den Grundlagen des lebenslangen Lernens bekannt, vermitteln berufliche Perspektiven, begleiten die Umsetzung von Aktivitäten und sind Ansprechpartner und Mittler bei auftretenden Problemen.	
Wirkungen:		
Projektlaufzeit:		
Projektträger:		
Projektverantwortlich:		
Kosten:	Kostenneutrale Umsetzung	Muss finanziert werden Mit ca.€ pro Jahr
Sonstiges:	Kooperationspartner Es wird eine umfassende Vernetzung der Vorbilderstrukturen mit den regionalen Unterstützungsangeboten für Migranten und Migrantinnen angestrebt. Die Vorbilder verweisen die Jugendlichen bei Bedarf an diese Angebote und sind im Gegenzug Multiplikatoren für die regionalen Angebote. In der konkreten Umsetzung des Innovationsprojektes sollen folgende Kooperationspartner einbezogen werden: <ul style="list-style-type: none"> ▶ Träger vor Ort, PORTIN ▶ ARGE, Agentur f Arbeit: Förderung betrieblicher Trainingsmaßnahmen, Förderung von Bewerbungstraining und Berufsorientierung, intensive Zusammenarbeit im Übergang Schule/Beruf ▶ Schulen, Kompetenzzentrum, Jugendamt, Träger 78 ▶ RAA, Kammern, ▶ Migrantenorganisation ▶ Betriebe aus verschiedenen Branchen: entsenden Vorbilder, führen betriebliche Trainingsmaßnahmen und Praktika durch, beteiligen sich an Berufsorientierungsmessen 	
Priorität:¹		

¹ H: Hoch, M: Mittel, G: Gering